

## **Protokolleintrag vom 10.04.2002**

**2002/123**

Von Doris Fiala (FDP) und Rolf Walther (FDP) ist am 10.4.2002 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die städtebauliche Situation zwischen Bahnhofbrücke und Mühlesteig, anstelle der provisorischen Bauten (früheres Globus-Provisorium), verbessert werden kann.

Begründung:

Die Stadt Zürich hat kürzlich in einem Rating als die Stadt mit der weltweit höchsten Lebensqualität auf Platz 1 abgeschnitten. Diese Tatsache motiviert. Dennoch sind auch städtebaulich verschiedene weitere Verbesserungen möglich. Als besonderer Ort bietet sich das Globus-Provisorium, mit der Chance zu neuer Ausstrahlung an. Immer waren die Bauten zwischen Bahnhofbrücke und Rudolf Brun-Brücke als Provisorien deklariert.

Nach der Sanierung der Amtshäuser wäre jetzt der Zeitpunkt, eine Neuplanung in Angriff zu nehmen. Sollte eine Neuüberbauung vorgesehen werden, könnten allenfalls einzelne der heutigen privaten Mieter mit ihren noch mehrjährigen Verträgen selbst und/oder Dritte an der Planung mitwirken.

Ein Ideenwettbewerb ohne konkrete Gestaltungsvorgaben könnte die notwendige politische Diskussion eröffnen.